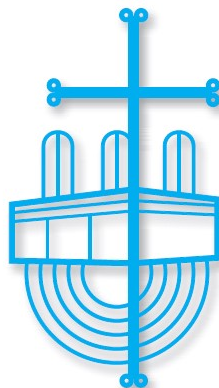


EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE

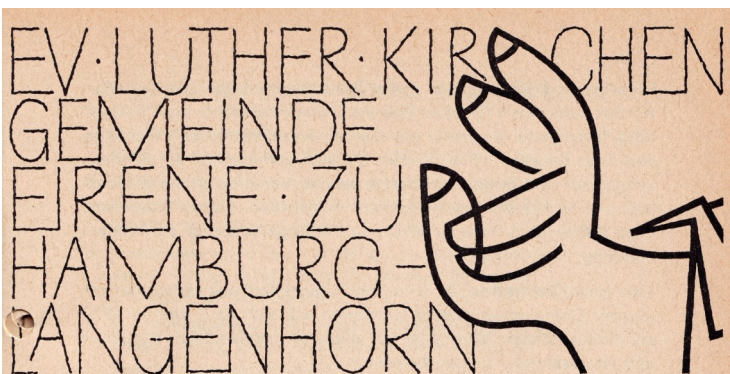
EIRENE

Hamburg – Langenhorn



GEMEINDEBRIEF

September/Oktober/November 2021



Sehr geehrte Damen und Herren !

Mit diesem Brief grüßt Sie zum erstenmal die Evang.-Luth. Kirchengemeinde EIRENE Hamburg - Langenhorn. Am 1. Februar 1970 ist der bisherige Pfarrbezirk ANSGAR III selbständige Gemeinde und damit neben den Gemeinden St. Jürgen und Broder Hinrick die dritte Tochter der ANSGAR-Gemeinde geworden. Die sonntäglichen Gemeindegottesdienste, Taufen und Trauungen halten wir bis zur Fertigstellung unseres Gemeindezentrums am Willersweg im Jahr 1971 wie bisher in der Ansgar-Kirche.

Die Grenzen der neuen EIRENE-Gemeinde sind die des bisherigen Pfarrbezirks ANSGAR III mit der einzigen Abweichung, daß die westliche Hälfte der Tangstedter Landstraße von der Langenhorner Chaussee bis zum Postamt 62 ebenfalls der EIRENE-Gemeinde zugeschlagen wurde.

Die z. Zt. etwa 5000 evangelischen Bewohner dieser Gemeinde werden am 19. April 1970 ihren ersten eigenen Kirchenvorstand zu wählen haben. Einzelheiten der Kirchenvorsteherwahl werden in zwei Gemeindeversammlungen besprochen, über die wir Sie rechtzeitig informieren werden.

Es ist uns eine angenehme Pflicht, Ihnen ferner zwei Mitarbeiter vorzustellen, die am 1. Februar 1970 ihren Dienst in der EIRENE-Gemeinde neu aufnehmen.

Erinnerungen

Ich gehe auf einem Waldweg, die Blätter haben sich bereits verfärbt. Die Sonne scheint schräg durch die vereinzelt Bäume, es muss später Nachmittag sein. Vögel singen, es riecht feucht nach Herbst. Da bemerke ich in einiger Entfernung eine Gestalt, die genau so groß ist wie ich. Sie geht auf einem parallelen Weg. Bald werden sich die Wege kreuzen. Als wir uns näher kommen, halte ich inne. Die Person geht genau wie ich, nur trägt sie auf dem menschlichen Rumpf den Kopf eines Geparden. Ich beschleunige meine Schritte und komme schnell zur Kreuzung. Dort nehme ich Kreide aus der Tasche und male ein Zeichen an einen Baum. Aus dem Augenwinkel sehe ich den anderen kommen. Ich gehe schnell weiter und drehe mich nicht mehr um. Das seltsame Wesen geht seinen Weg.

Ich erinnere mich genau an diesen Traum. Er ist fast dreißig Jahre alt und bleibt seitdem in meinem Gedächtnis. Er ist einer von manchen Träumen, die mich begleiten. Begleiten wie meine anderen Erinnerungen: Das erste Mal vom Dreimeterbrett gesprungen, der erste romantische Kuss; ich erinnere mich an Situationen von Scheitern und Reue und von Glück und Zufriedenheit.

Was immer dieser geträumte Gepardenmensch von damals bedeutet, er ist

nicht wieder aufgetaucht. Wie so manches im Strom meines Lebens. Anderes bleibt unverrückbar wie ein Stein bei mir. Und nur in meiner Erinnerung füge ich zusammen, was vergangen und was noch ist. Meine Seele empfinde ich viel reicher und größer, wenn ich das Vergangene wahrnehme, die Träume und sogar mit meinen Toten spreche.



Der Herbst bietet sich an für Spaziergänge durch das bunt werdende Laub. Ich wünsche uns dann Muße, um die Größe des eigenen Lebens zu erfassen. Und so wie die Blätter fallen, so fällt vielleicht ein Gedanke in unsere Seele, was wir loslassen können, weil es nicht mehr zu uns passt. Und vielleicht begegnen wir dann auf unseren Wegen etwas Unbekanntem, wohl keinem Gepardenmenschen, aber doch etwas Neuem. Das wünsche ich uns.

Herzlich

Bernd Müller-Teichert

Liebe Leser,

nun beschäftigt uns die Pandemie schon seit eineinhalb Jahren. Ein Auf und Ab zwischen Einschränkungen und Lockerungen. Hierbei unterliegen wir nicht nur den staatlichen Verordnungen und Handlungsempfehlungen unserer Nordkirche, sondern auch den von uns als Kirchengemeinderat selbst zu tragenden Verantwortlichkeiten und damit einhergehenden Entscheidungen – denn als Körperschaft öffentlichen Rechts liegt manche Entscheidung in unserem Gremium.

Wir haben daher in jeder unserer Sitzungen das Thema „Corona“ und die damit verbundenen Möglichkeiten als einen unserer Tagesordnungspunkte auf der Agenda. Wir wägen die Möglichkeiten und Risiken ab und versuchen so viel Normalität wie vertretbar in unserer Gemeinde umzusetzen. Mehrmals haben wir unser Schutz- und Hygienekonzept angepasst und sind in den Austausch mit Gruppenleitern*innen getreten.

Durch die fortschreitenden Impfungen ist es nun wieder möglich, neben den Gottesdiensten eine große Anzahl der Kurse und Angebote stattfinden zu lassen – natürlich immer unter den Abstands- und Hygieneregeln, der Beachtung des Schutzkonzeptes und der 3 G-Regel.

Wir bitten auch an dieser Stelle nochmals um Verständnis für alle geltenden und vielleicht auch zukünftigen Regelungen und Vorschriften. Alles geschieht auch in Ihrem Interesse und zum Schutz unserer Gäste im Gemeindezentrum. Nur durch Einhaltung der Regeln und Vorschriften war und ist es uns möglich den Betrieb aufrecht zu erhalten.

Aber nach eineinhalb Jahren sind wir ja alle schon geübt mit diesen Regeln und deren Einhaltung.

Bleiben Sie geschützt und behütet.

Für den Kirchengemeinderat

Christiane Weitzmann (Vorsitz)

Heißmangel und Wäscherei

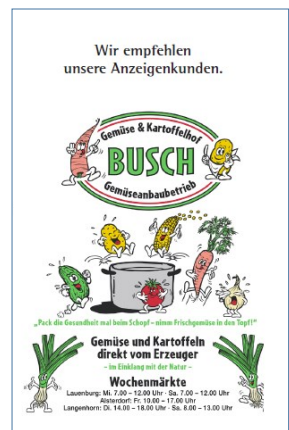
Krohnstieg 82 · Langenhorn · Tel. 531 94 43

Geöffnet: Mo.-Fr. 8 – 18 Uhr

Besonders empfehlenswert für Ihre Tischdecken und Bettwäsche.

Bei Bedarf oder auf Wunsch holen oder bringen wir die Wäsche.

Bitte rufen Sie uns an.



LETZTER GEMEINDEBRIEF EIRENE (1)

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie halten die letzte Ausgabe des Eirene Gemeindebriefs in den Händen (oder lesen ihn online). Auf der Titelseite sehen Sie ein Faksimile des ersten Gemeindebriefes, erschienen vor 51 Jahren.

In den letzten Gemeindebriefen ist schon ausführlich berichtet worden, dass die Gemeinden Broder-Hinrick und Eirene sich zu einer Gemeinde zusammenschließen werden.

Über 400 Ausgaben des Eirene Gemeindebriefes geben Auskunft über die Form, sowie über Themen und Personen, die den Brief im Laufe der Jahre bestimmt haben.

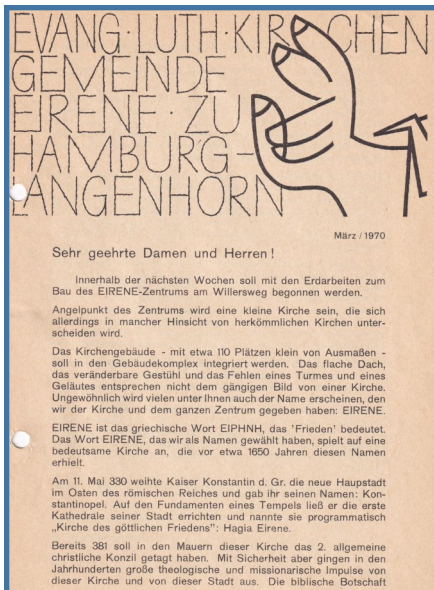
Auffällig ist die Wandlung der Form. Zu Beginn wurde der Brief mit Schreibmaschine auf einer DIN A4 Seite erstellt. Die Seite wurde dann gefaltet und es

wurden 4 DIN A5 Seiten – also ein kleines Heft – daraus. Erst in den 90er Jahren änderte sich diese „spartanische“ Form. Die Briefe wurden nun auf Hochglanzpapier gedruckt, es kamen Bilder hinzu (erst schwarz/weiß, dann farbig) und die Seitenzahl wuchs beständig (bis zu 28 Seiten) und die Auflage erhöhte sich (bis zu 3.500 Stück).

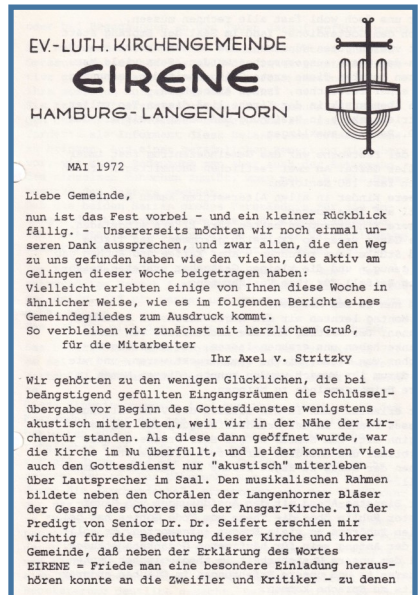
Die Themen zeichneten sich einerseits durch große Konstanz aus. Berichte über die Vorstandsarbeit, Informationen über Gottesdienste, Taufen, Konfirmationen Todesfälle bestimmten einen großen Teil der Briefe. Dazu kamen die Ankündigungen zu vielen Veranstaltungen – von klassischen Konzerten bis zu einer Einladung zum Schlittschuhlaufen.

Andererseits wechselten die Themenschwerpunkte. Fragen der Ökologie, des Naturschutzes und der Sicherung des

Feb 1970 - Sep 1971



Mai 1972 - ca. 1996



LETZTER GEMEINDEBRIEF EIRENE (2)

Friedens traten in den Vordergrund.

Nachdem der langjährige Pastor Wessel in den Ruhestand verabschiedet wurde, wurde mehr und mehr über organisatorische Fragen berichtet.

So gesehen war der Gemeindebrief immer auch ein Spiegel der Zeit und der Probleme, die in der Gemeinde zu lösen waren.

Über die Personen, die die Arbeit in den vergangenen fast 50 Jahren getragen haben, wurde regelmäßig zu den Vorstandswahlen berichtet. Auffällig ist hier, wie viele Gemeindeglieder am Gemeindebrief ehrenamtlich mitgewirkt haben.

Zusammenfassend lässt sich der Eirene Gemeindebrief als eine erfolgreiche Arbeit betrachten, die den Zusammenhalt von Hauptamtlichen, Ehrenamtli-

chen und Gemeindemitgliedern gestützt und befördert hat.

Der nächste Gemeindebrief wird dann der erste gemeinsame Gemeindebrief der künftigen Ev. Luth. Kirchengemeinde Broder-Hinrick-Eirene sein. Er wird Bewährtes übernehmen und zugleich Neues bieten – im Format (künftig DIN A 4) wie auch im Inhalt. Wir wollen auch künftig im Broder-Hinrick-Eirene Gemeindebrief von zurückliegenden Aktivitäten und Ereignissen berichten als auch vor allem bevorstehende ankündigen, um dazu einzuladen und Appetit darauf zu machen. Um es mit den Worten des Musikers Herbert Grönemeyer auszudrücken: „Bleibt alles anders“.

Die Redaktion

ca. 1997 - ca. 2006



ca. 2007 - 2021



„Hinricks Kitchen“ in Broder Hinrick

Im Juni und Juli fanden die ersten drei Veranstaltungen von Hinricks Kitchen statt. Mit einem Bier- und einem Whiskytasting sowie einem kulinarischen Abend war für jeden Geschmack etwas dabei.

Beim *Biertasting* wurden, unter der Anleitung von Biersommelier Nils Jacobsen, vor allem regionale Biere verkostet. Einige davon kamen von kleinen Brauereien, von denen man vorher noch nichts gehört hatte, die aber durchaus den Geschmack der Teilnehmer und auch Teilnehmerinnen trafen. Es gab unter anderem hopfengestopftes Pils, Moby Wit und Bock Orange. Klingt erstmal gar nicht so richtig nach Bier, war jedoch für alle eine sehr tolle und neue Erfahrung.



Auch beim *Whiskytasting*, das bis auf einen Platz ausverkauft war, wurden die Teilnehmer*innen von Nils Jacobsen mit vielen kleinen, netten Anekdoten und Hintergrundwissen durch den Abend geleitet. Es kamen beim Tasting viele gute Gespräche und ein reger Austausch über die Geschmäcker und die damit verbundenen Assoziationen zustande. Am Ende des Tastings hörte man aus jeder Ecke ein „Schade, dass es vorbei ist!“ und „Das sollten wir hier ruhig

öfter machen.“ Und so wurden bereits die Termine für die zweite Runde von Hinricks Kitchen erfragt und in Kalender eingetragen.

Den Abschluss des ersten Durchgangs von Hinricks Kitchen machte der *kulinarische Abend*. Dabei kochte das Team von Hinricks Kitchen auf einem anspruchsvoll hohen Niveau ein sehr leckeres Drei-Gänge-Menü für die Gäste des kulinarischen Abends, der unter dem Motto „Nordische Sommerküche“ stand. Dabei wurde zur Vorspeise ein Rote Beete Carpaccio mit karamellisierten Walnüssen, Birnen, Speck und Pflücksalat serviert. Als Hauptgericht folgte gebratener Kabeljau an Zitronen-Kartoffelpüree und nordischen Gurkensalat, bevor dann eine Blaubeersuppe mit Schneeeiern als Dessert das Menü abrundete.

Der zweite Durchgang von Hinricks Kitchen steht nun auch schon in den Startlöchern.

Den Auftakt macht der kulinarische Abend am 3. September, an dem das Team von Hinricks Kitchen für die Gäste ein Drei-Gänge-Menü kochen wird.

Am 17. September findet wieder ein Bier-tasting statt, natürlich mit neuen und spannenden Bieren.

Und am 1. Oktober wird das Whiskytasting eine Neuauflage erfahren.

Die Teilnahmegebühr beträgt wieder 15 Euro und Sie sind herzlich eingeladen sich über das Kirchenbüro unter 520 42 81 oder per Mail an broder.hinrick@t-online.de anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Hinricks Kitchen-Team

Neues aus unseren Partnergemeinden in England

In Anbetracht der Corona Pandemie konnten die traditionellen jährlichen gegenseitigen Besuche mit unseren englischen Partnergemeinden im vergangenen wie auch in diesem Jahr nicht stattfinden. Die bedeutet jedoch nicht, dass nun "Funkstille" in dieser seit 2005 bestehenden ökumenischen Gemeindeparterschaft herrscht. Wir haben uns mit Mitgliedern der englischen Partnergemeinden wiederholt per zoom Videokonferenzen

"getroffen" und ausgetauscht. Und zu Pfingsten diesen Jahres haben wir zusammen mit der anglikanischen Kirchengemeinde St. Cuthbert/Blaydon einen gemeinsamen digitalen Pfingstgottesdienst gestaltet mit Videobeiträgen von diesseits und jenseits des Ärmelkanals. Das Video ist auf Youtube veröffentlicht, der Link dazu auf unserer Homepage www.eirene-kirche.de.

Peter Wachsmann

20 JAHRE HAMBURGER HOSPIZ IM HELENSTIFT

Im Oktober 2021 besteht das Hamburger Hospiz im Helenenstift zwanzig Jahre. Der Verein „Hamburger Hospiz e.V.“ wurde 1990 gegründet und betreibt seit Oktober 2001 das Hospiz mit 16 Plätzen sowie seit 2004 einen ambulanten Hospizberatungsdienst.

Zweck des Vereins ist die Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Zu- und Angehörige. Darüber hinaus leistete der Verein wichtige Arbeit in den Bereichen Beratung, häusliche Sterbebegleitung, Trauerarbeit und Bildungsarbeit.

Ab Sommer 2022 soll als zweiter Standort das „Hamburger Hospiz am Deich“ in Bergedorf (Allermöhe/Reitbrook) hinzukommen. Der Verein ist aufgrund gesetzlicher Vorgaben auf Spenden angewiesen.

Anlässlich des 20jährigen Jubiläums wird das Hamburger Ärzteorchester am 3. Oktober 2021 zugunsten des Hamburger Hospiz e.V. im Großen Saal der Elbphilharmonie ein Konzert geben.



Hamburger ARZTEORCHESTER
Benefizkonzert zugunsten des Hamburger Hospiz e.V.

Sonntag 03.10.2021 11.00 Uhr

Großer Saal Elbphilharmonie

Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr.1 - 1. Satz

Peter Tschaikowsky
Violinkonzert D-Dur
Solistin: Liv Migdal

Joseph Haydn
Sinfonie Nr.99 Es-Dur

Leitung: Thilo Jaques

Das Hamburger Ärzteorchester, das 1964 von dem Hamburger Kirchenmusiker Willi Linow gegründet wurde, spielt unter der Leitung von Thilo Jaques die Sinfonie Nr. 1 - 1. Satz von Ludwig van Beethoven, das Violinkonzert D-Dur von Peter Tschaikowsky (Solistin Liv Migdal) und die Sinfonie Nr. 99 Es-Dur von Joseph Haydn.

Die Karten für das Benefizkonzert kosten einheitlich

30 Euro. Der Erlös kommt dem Hamburger Hospiz e.V. zu.

Michael Selk

Aktuelles aus der Vorschulgruppe

Nun ist es so weit, die Sommerferienzeit ist zu Ende und die Schulen in Hamburg haben für die Erstklässler feierlich begonnen. Endlich gibt es wieder die Möglichkeit des Präsenzunterrichts. Eine Freude für Eltern und Schüler. Die Erstklässler freuten sich über einen Schulranzen und natürlich über die „traditionelle“ Schultüte.



Am Montag, den 23. August haben wir bei uns im Kindergarten Eirene die Einschulung unserer Vorschulkinder gefeiert. Wir starteten unseren Morgenkreis mit einem Begrüßungslied, strahlenden Gesichtern, vielen Fragen und Erklärungen/Erzählungen und natürlich mit den Schultüten für unsere „großen Kinder“. Dank einiger engagierter Eltern gab es ein besonders leckeres Frühstück. Danach konnten unsere Kinder gleich an der ersten Stunde Englisch teilnehmen.

Dieses Jahr besteht die Vorschulgruppe aus fünf wissbegierigen Kindern. Selbstverständlich gibt es ein lehrreiches Programm für die „Dinos“- so nennen sich die Vorschulkinder.

Alle Eltern, deren Kinder demnächst 5 Jahre alt werden, stehen vor einer wichtigen Entscheidung: Soll mein Kind in der Kita bleiben oder die Vorschule in der Schule besuchen?

Die Vorschularbeit in unserer Einrichtung richtet sich nach dem Konzept des Kita-Brückenjahres, sowie den Hamburger Bildungsempfehlungen. Bei der Gestaltung des letzten Kiga-Jahres begleiten wir die Kinder bewusst in Kooperation mit den Eltern. Dabei wird der individuelle Entwicklungsstand und werden die unterschiedlichen Lebenslagen der Kinder berücksichtigt. Aufgrund der kleinen Gruppengröße, kann die Pädagogin individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen. Unseren Kindern stehen vielfältige Bildungsangebote zur Verfügung. Unser Ziel ist das Wecken und Fördern von Begabung und Fertigkeiten. Dabei achten wir darauf, dass jedes Kind in seinem individuellen Tempo seine Stärken und Vorlieben entwickeln kann. Die „Dinokinder“ lernen in Begleitung einer festen Bezugserzieherin in der ihnen vertrauten Umgebung. Die strukturellen Abläufe, Rituale, Regeln sind den Kindern bekannt. In diesem Umfeld kann die Erzieherin die Kinder optimal auf deren neuen Lebensabschnitt vorbereiten.

Möchten Sie über diesen ersten Einblick in die Vorschularbeit hinaus mehr erfahren, melden Sie sich gern bei uns.

Liebe Grüße aus der Vorschulgruppe
Oksana Schilling.

GEMEINDE AKTIV: WIR LADEN EIN

Von den nachstehenden Veranstaltungen können wegen der Corona Pandemie nicht alle stattfinden. Bitte informieren Sie sich im Gemeindebüro oder schreiben Sie ein Email an info@eirene-kirche.de

Montag	10.00—11.00 Uhr Seniorenchor (<i>Hans-Michael Hoh</i>) 13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 16.30 - 17.30 Uhr Funktionsgymnastik (<i>Peter Groth</i>) 18.15 - 19.45 Uhr Hatha Yoga (<i>Thorsten Lange</i>)
Dienstag	11.00 - 12.30 Uhr Französischkurs <i>Fortgeschrittene</i> (<i>M. Ch. Madert</i>) 13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 14.00—15.30 Uhr Bibelgespräch (<i>Ulrike Schafranek</i>) 15.00 - 17.00 Uhr Parkinson-Selbsthilfegruppe (<i>Hans-Peter Lange</i>) 16.30—17.30 Uhr Kinderchor (<i>Fides Schöner</i>)
1. Dienstag	ab 19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (<i>nicht öffentlich</i>)
3. & 4. Di.	ab 19.30 Uhr Töpfern (<i>Reinhild Francke</i>)
2. & 4. Di.	20.00 - 22.00 Uhr Amateur-Foto-Gruppe (<i>Peter Plum</i>)
Mittwoch	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 15.00 - 17.00 Uhr Rheuma-Liga-Selbsthilfegruppe (<i>Frau Karin Laible</i>) 19.30—21.00 Uhr Eirene-Vokal-Ensemble (<i>Mariam Kiria</i>)
Donnerstag	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 15.00—16.30 Uhr Der Donnerstagskreis 18.00 - 19.00 Uhr Feldenkrais-Kurs (<i>Ulrike Hinrichs</i>) 20.00—21.30 Uhr GospelJoy (<i>Arpad Thuroczy</i>)
Freitag	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch
letzter Fr.	19.00 - 22.00 Uhr Spieleabende

VOLKSHOCHSCHULE (VHS) IN DER EIRENE-GEMEINDE

Montag	18.00 - 19.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszczyk</i>) 19.15 - 20.15 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszczyk</i>) 20.30 - 21.30 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszczyk</i>)
Mittwoch	10.00 - 11.30 Uhr Plattdüütsch (<i>Bernhard Koch</i>) 14.45 - 17.00 Uhr Aquarellmalerei (<i>Gabriele Kruk</i>) 17.15 - 18.45 Uhr Literatur-Gesprächskreis (<i>Sandra Dünschede</i>) 19.00 - 20.30 Uhr Schreibwerkstatt: Wir schreiben (<i>Sandra Dünschede</i>)
Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszczyk</i>) 19.15 - 20.15 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszczyk</i>) 20.30 - 21.30 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszczyk</i>)



Unsere Gottesdienste ·



Unsere Gottesdienste



Unsere Gottesdienste

ANSGAR

BRODER HINRICK

05.09. 10:00 14. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastor Martens	10:00 12:00	Konfirmationen, Pastorin Rutz Konfirmationen, Pastorin Rutz	10:00
12.09. 10:00 15. So. n. Trinitatis	Friedensgebet anlässlich 11.9.2001 Pastor Götting	10:00 11:30	Konfirmationen, Pastorin Rutz Konfirmationen, Pastorin Rutz	10:00
19.09. 10:00 16. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastor Martens	11:00	Konfirmation Pastorin Rutz	10:00
26.09. 10:00 17. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastor Götting	11:30	Gottesdienst Pastor Müller-Teichert	10:00
03.10. 10:00 Erntedankfest	Gottesdienst Pastor Martens	11:30	Gottesdienst zum Erntedankfest Pastorin Rutz	10:00
10.10. 10:00 19. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastor Martens	11:30	Gottesdienst Pastor Müller-Teichert	10:00
17.10. 10:00 20. So. n. Trinitatis	Gottesdienst in leichter Sprache Pastor Götting	11:30	Suppen-Gottesdienst Vikar Hergel	10:00
24.10. 10:00 21. So. n. Trinitatis	Gottesdienst zu Ernst Barlach Pastor Götting	18:00	Source-Jugendgottesdienst Pastorin Rutz und Team	10:00
31.10. 10:00 22. So. n. Trinitatis	Gottesdienst zum Reformationstag Pastor Martens	11:30	Gottesdienst zum Reformationsfest Pastorin Rutz	
07.11. 10:00 Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Gottesdienst Pastor Martens	11:30	Gottesdienst Pastor i.R. Schäfer	10:00
14.11. 10:00 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Gottesdienst Pastor Götting	18:00	Gottesdienst Vikar Hergel	10:00
17.11. Buß- und Bettag				15:00
21.11. 10:00 Ewigkeitssonntag	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Pastoren Götting und Martens	10:00 11:30	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Pastorin Rutz	10:00
28.11. 10:00 1. Advent	Gottesdienst Pastor Götting	11:30	Gottesdienst Pastorin Rutz, Pastor Müller- Teichert	10:00
05.12. 10:00 2. Advent	Gottesdienst zum ersten Advent Pastor Martens	18:00	Source-Jugendgottesdienst mit Teamereinsegnung: Team	10:00

Gottesdienste im **Schröderstift**:

Aufgrund der Corona-Beschränkungen kann es zu Änderungen der Gottesdienstzeiten kommen.

<u>EIRENE</u>		<u>ST. JÜRGEN</u>		<u>ZACHÄUS</u>	
Gottesdienst Lektorin Schafranek	10:00	Konfirmationen Pastor Peper, Pastorin Wolters	18:00	Abendandacht Team	05.09.
Andacht Kathrin Stahmer	10:00	Gottesdienst Pastor Peper	11:00	Gottesdienst Pastor Peper	12.09.
Andacht Dr. Leopold	10:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	11:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	19.09.
Gottesdienst Pastor Müller-Teichert	10:00	Gottesdienst Pastorin Wolters			26.09.
Gottesdienst Dr. Pfeiffer	10:00	Gottesdienst zum Erntedank- fest; Pastor Peper	11:00	Gottesdienst Pastor Peper	03.10.
Gottesdienst Pastor Müller-Teichert	10:00	Gottesdienst Pastor Peper			10.10
Gottesdienst Lektorin Schafranek	10:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	11:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	17.10.
Andacht Dr. Leopold	10:00 11:00	Gottesdienst Pastorin Wolters Gemeindeversammlung	18:00	Taizé -Andacht Team	24.10.
	10:00	Gottesdienst zum Reformationsfest Pastor Peper	11:00	Gottesdienst Pastor Peper	31.10.
Gottesdienst Pastor i. R. Schäfer	10:00	Gottesdienst Pastor Peper			07.11.
Andacht Kathrin Stahmer	10:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	11:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	14.11.
Gottesdienst Dr. Pfeiffer					17.11.
Gottesdienst Pastor Tröstler	10:00	Gottesdienst Pastor Peper, Pastorin Wolters	18:00	Taizé - Andacht Team	21.11.
Gottesdienst Pastorin Rutz, Pastor Müller- Teichert	10:00	Gottesdienst Pastorin Wolters	16:00	Adventsliedersingen Pastorin Wolters u. Team	28.11.
Gottesdienst Lektorin Schaffranek	10:00	Gottesdienst Pastor Peper	11:00	Gottesdienst Pastor Peper	05.12.

1. September, 16:30, 29. September, 16:30, 3. November, 16:30, 17. November, 19:00 Buß- und Betttagsgottesdienst

Bitte informieren Sie sich auf den Internet-Seiten der Gemeinden und in den Gemeindebüros.

ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eirene

Willersweg 31 • 22415 Hamburg-Langenhorn

Telefon: 520 28 08 • Fax: 530 54 595 • Website: www.eirene-kirche.de

Bankverbindung: Haspa IBAN DE45 2005 0550 1032 2122 09

Pfarramt:

Pastor Bernd Müller-Teichert

Mobil: 0176 1951 9851

E-Mail:

B.Mueller-Teichert@Kirche-Hamburg-Ost.de

Prediger*in:

PD Dr. med. Martin Pfeiffer

Pastor i. R. Dr. Albert Schäfer

Lektorin Ulrike Schafrank

Prof. Dr. Claudia Leopold

Gemeindebüro:

Telefon 520 28 08

Fax 530 54 595

Die Gemeinde ist per E-Mail zu erreichen unter: info@eirene-kirche.de

Kirchenmusik

Hans-Michael Hoh

Agnes Lange

Aleksandra Laptas

Kindergartenleitung:

Bärbel Bauer und

Oksana Schilling

E-Mail: willersweg@eva-kita.de

Telefon 530 54 597

Sprechstunde nach Vereinbarung

Mitglieder des Kirchengemeinderates:

Christiane Weitzmann (Vorsitzende),

Pastor Bernd Müller-Teichert

(stellv. Vors.),

Prof. Dr. Claudia Leopold,

Klaus Röttger, Fides Schöner,

Dr. phil. Michael Selk,

RA Peter Wachsmann,

Jacqueline Werner.

Die Vorsitzende ist per E-Mail zu erreichen unter:

vorsitz_KGR@eirene-kirche.de

Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefes:

Kirchengemeinderat Eirene

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Vorsitz des

Kirchengemeinderates

Redaktion: Knud Holtvoeth,

Dr. Michael Selk,

Peter Wachsmann,

Gisela Walther,

Christiane Weitzmann

Auflage 1500